

## Liebe Leserin, lieber Leser,

stellen Sie sich vor, Sie sitzen mit Freunden zusammen, feiern, reden und schauen Fotos an. Und da fallen Ihnen Fotos wie das unten gezeigte auf. Sie sind auf den ersten Blick fasziniert. Und Sie stellen sich die Frage: Wie hat sie/er das hinbekommen? Das muss die Arbeit eines Profis mit sündhaft teurer Ausrüstung sein.



*Farben im Wald.*

Weit gefehlt – das Foto entstand mit einer Kompaktkamera, nicht ganz billig, aber auch für Hobbyfotografen durchaus erschwinglich. Wichtig allerdings ist, dass man einigermaßen perfekt mit der Kamera umgehen kann. Und nicht zu vergessen ist, dass das Foto, so wie es aus der Kamera kommt, vom Optimum noch ein Stück weit entfernt ist. So gut und so intelligent Digitalkameras auch sind, Optimierungen tun den allermeisten Fotos gut.

Bilddoptimierung heißt, die besten Eigenschaften der Fotos hervorzuheben und die (geringen) Mängel zu beseitigen – bezaubernde Farben, starke Kontraste und perfekte Schärfe in das Foto hineinzulegen und am Ende eine spannende Atmosphäre durch den idealen Zuschnitt zu erzeugen.

Das Handwerkszeug, mit dem Sie all das erreichen können, ist das Bildbearbeitungsprogramm Paint.NET. Nun wollen wir uns gemeinsam damit beschäftigen, wie Sie mit diesem Programm sehens- und zeigenswerte Fotos zaubern sowie Fotobücher, Diashows und vieles mehr erzeugen können. Viel Spaß und viel Erfolg dabei!

Die Bilddateien, insbesondere die der Beispiele und Übungen, finden Sie im Internet auf der Webseite zu diesem Buch: [www.mut.de/2057](http://www.mut.de/2057). So können Sie den Gebrauch von Paint.NET, auch anhand der im Buch gezeigten Einstellungen, nachvollziehen und üben.